

BürgerInnencafé in Sistrans mit großer Beteiligung BürgerInnenrat präsentierte Vorschläge für zukunftsfittes Sistrans

Elf zufällig ausgeloste Sistranserinnen und Sistranser diskutierten am 17. November in einem „BürgerInnencafé“ ihre Vorschläge für eine lebenswerte Zukunft in Sistrans mit der Bevölkerung.

Ein bis auf den letzten Platz gefüllter Gemeindesaal, lebhaftes Diskussions- und sprudelnde Ideen: Im Sistranser BürgerInnencafé wurde deutlich, wie sehr die Zukunft des Dorfes seinen Bewohnerinnen und Bewohnern am Herzen liegt. Elf zufällig ausgeloste BürgerInnen aus verschiedenen Altersgruppen hatten Anfang November im Sistranser BürgerInnenrat eineinhalb Tage lang die zentralen Herausforderungen und mögliche Lösungen für Sistrans erarbeitet. Im BürgerInnencafé präsentierten sie nun ihre Vorschläge, die von der Idee, Orte der Begegnung für die Bevölkerung zu schaffen, über die Verkehrsberuhigung und verbesserte Verkehrsanbindung mit dem Rad und öffentlichen Verkehrsmitteln bis hin zur Förderung regionaler Wirtschafts-, Lebensmittel- und Energiekreisläufe und der Reduktion der Lichtverschmutzung reichen.

Die Themen und Vorschläge des BürgerInnenrates wurden im Anschluss mit den Sistranserinnen und Sistransern rege diskutiert und um weitere Ideen angereichert. Sie werden nun in vier thematische Arbeitsgruppen überführt, die zwischen Dezember und Jänner Visionen, Ziele und konkrete Maßnahmen ausarbeiten. Bereits am Abend des BürgerInnencafés haben sich 70 Sistranserinnen und Sistranser für die freiwillige Mitarbeit in den vier Arbeitsgruppen gemeldet. Interessierte BürgerInnen können sich noch bis Ende November bei der Gemeinde (gemeinde@sistrans.at, 0512/377214) für die Arbeitsgruppen anmelden. „Das Engagement der Sistranserinnen und Sistranser ist beeindruckend und für uns ein starkes Zeichen, dass sie ihr Dorf mitgestalten wollen. Der breite Beteiligungsprozess ist daher der richtige Weg, um an unserer gemeinsamen Zukunft zu arbeiten und von allen getragene Lösungen für die brennenden Themen in der Gemeinde zu entwickeln“, sind sich **Bürgermeister Johannes Piegger, Vizebürgermeisterin Maria Trauner und Ausschussobfrau Nataša Oberleiter** einig.

Im Anschluss an die Arbeit der Arbeitsgruppen wird bei Spaziergängen und über eine Online-Plattform nochmals das Feedback der breiten Bevölkerung eingeholt, bevor die Ergebnisse bei einer Abschlussveranstaltung im März präsentiert, in der Endredaktion finalisiert und vom Gemeinderat als Zukunftsleitbild der Gemeinde Sistrans beschlossen werden. BürgerInnencafé und BürgerInnenrat sind Teil des Prozesses „Unser Sistrans 2034“, in dessen Rahmen gemeinsam mit der Bevölkerung ein Leitbild für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde erarbeitet und Schritt für Schritt umgesetzt wird.

Fotos BürgerInnencafé © Melanie Plangger



Foto BürgerInnencafé © Rainer Krismer



Dieses Projekt wird vom Land Tirol, Leitstelle Lokale Agenda 21, unterstützt.

